

*Joachim Ragnitz<sup>1</sup>*

## **Gewinninflation und Inflationsgewinner, Aktualisierung der Daten bis zum 4. Quartal 2022<sup>2</sup>**

Im gleichnamigen Beitrag vom 7. Dezember 2022 (<https://www.ifo.de/publikationen/2022/monographie-autorenschaft/gewinninflation-und-inflationsgewinner-aktualisierung>) wurden Daten für das 3. Quartal 2022 präsentiert. Inzwischen liegen Werte auch für das 4. Quartal 2022 vor. Diese werden in den nachfolgenden Grafiken dokumentiert (vgl. Abb. 2a-d und 3a-d). Die Grundaussagen des Artikels ändern sich dadurch nicht.

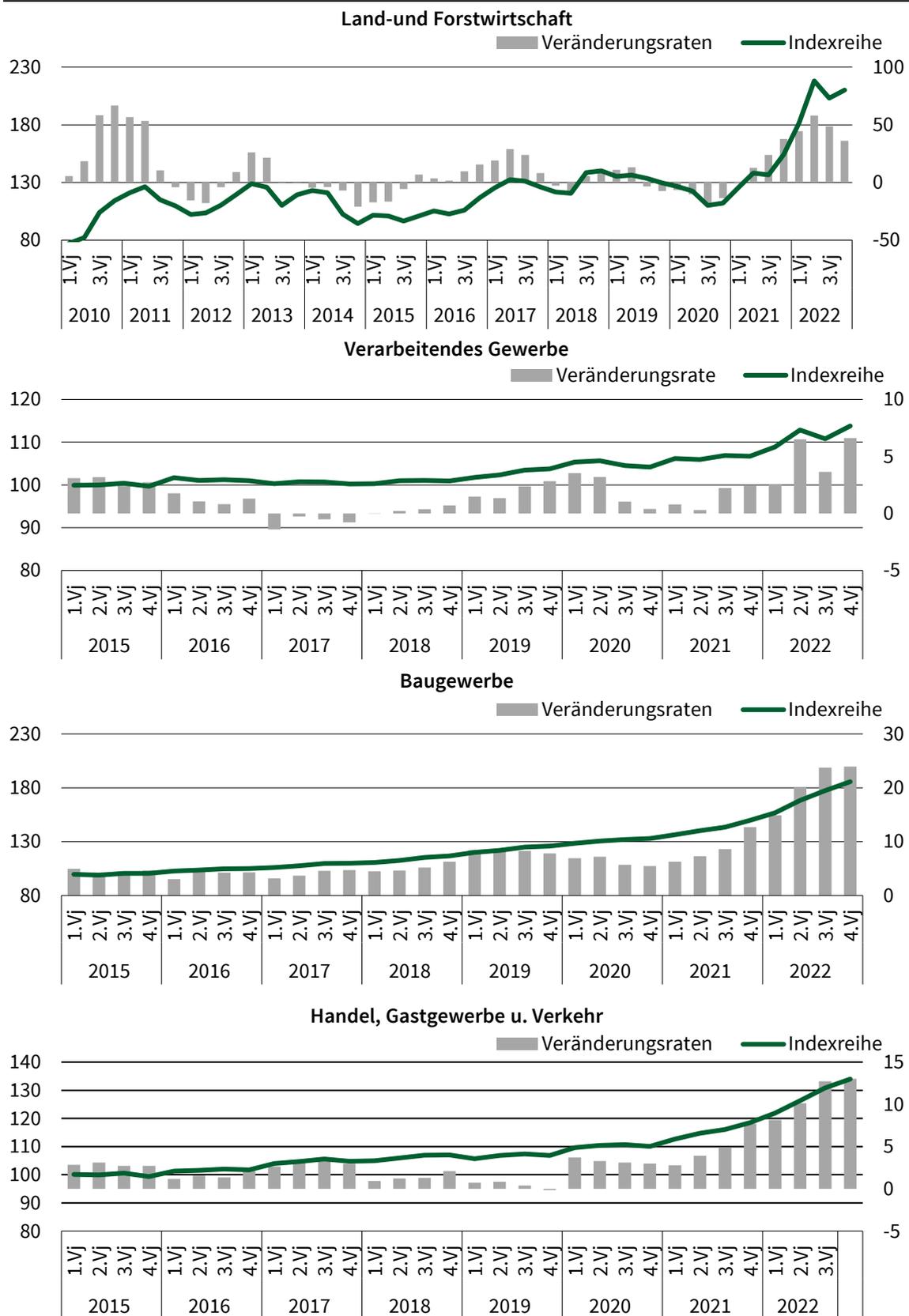
---

<sup>1</sup> Prof. Joachim Ragnitz ist stellvertretender Geschäftsführer der Niederlassung Dresden des ifo Instituts – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung an der Universität München e. V.

<sup>2</sup> Zweite aktualisierte Version des Beitrags: Ragnitz, J. (2022), „Gewinninflation und Inflationsgewinner“, ifo Dresden berichtet 29 (05), S. 24-28. Erste aktualisierte und erweiterte Version vom 7. Dezember 2022 vgl. <https://www.ifo.de/publikationen/2022/monographie-autorenschaft/gewinninflation-und-inflationsgewinner-aktualisierung>

Abb. 2a-d

Deflatoren der Bruttowertschöpfung in ausgewählten Wirtschaftsbereichen

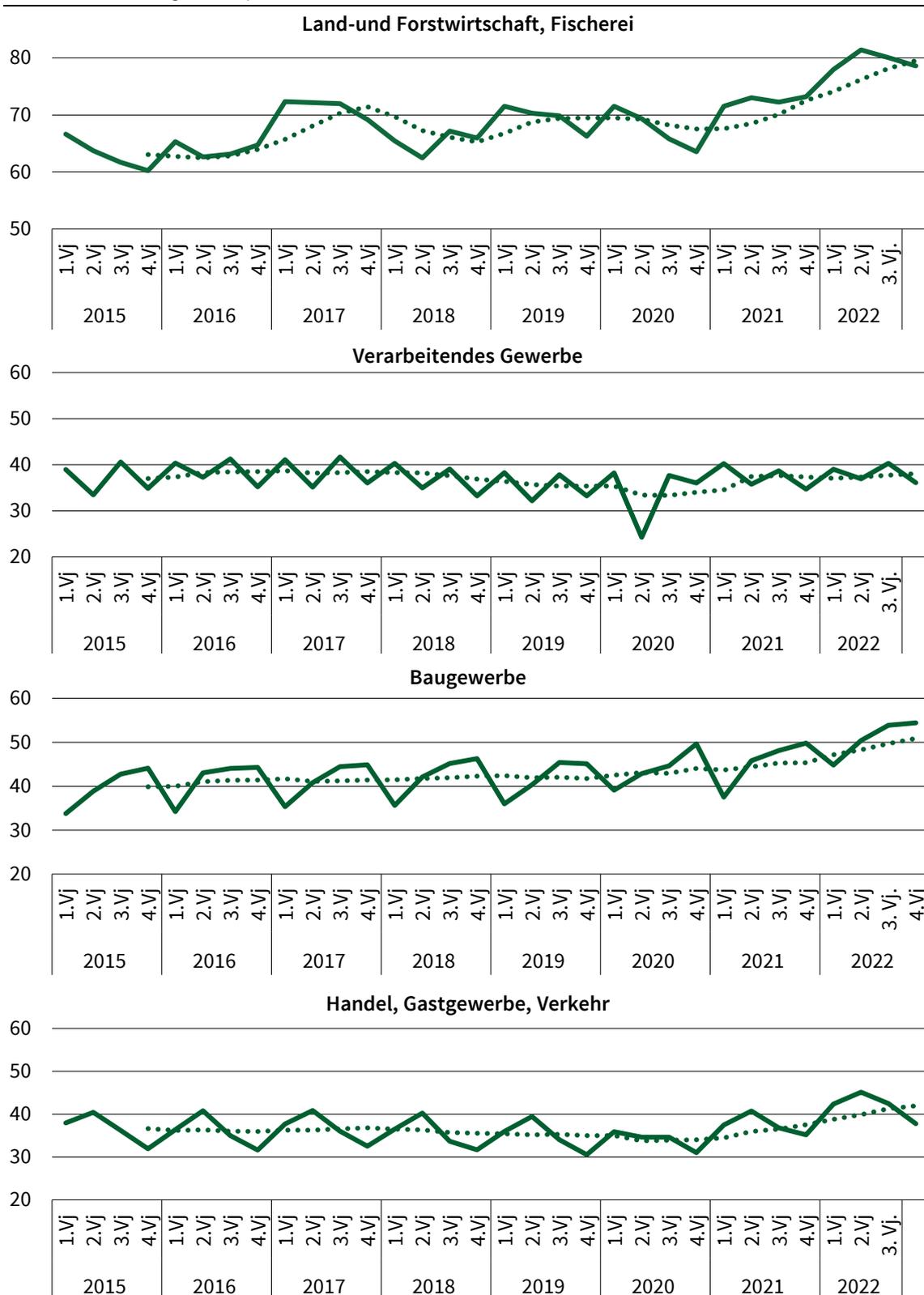


Quelle: Statistisches Bundesamt, FS 18, Reihe 1.2; Berechnungen des ifo Instituts.

© ifo Institut

Abb. 3a-d

Anteil des Bruttobetriebsüberschusses (Gewinneinkommen zuzüglich Abschreibungen und Sonstige Nettoproduktionsabgaben) an der Bruttowertschöpfung (Originalwerte und gleitender Durchschnitt über vier Quartale)



Quelle: Statistisches Bundesamt, FS 18, Reihe 1.2; Berechnungen des ifo Instituts.

© ifo Institut